

Medizinische Kühlketten von -30°C bis -86°C

Flensburg, 19. Oktober 2021

Neue Kältekompressoren für extrem niedrige Temperaturen sparen Zeit und Ressourcen und erleichtern WHO-Zertifizierung

Neben vielen Biomaterialien erfordern auch neue hochwirksame mRNA-basierte Impfstoffe gegen COVID-19, Ebola und CGTs in allen Phasen der Lieferkette eine extrem niedrige Temperatur. Die [Secop GmbH](#) aus Flensburg, ein etablierter Lieferant von Kältekompressoren für den medizinischen Sektor, hat nun fünf neue Produkte für diesen "ULT" (Ultra Low Temperaturen von -60 °C bis -86 °C) genannten Bereich auf den Markt gebracht. Die Kompressoren – einer für mobile, vier für stationäre Nutzung, von denen drei auch im biomedizinischen Bereich von -30 °C bis -60 °C einsetzbar sind – sind Teil einer Produktserie speziell für medizinische Anwendungen, die zukünftig noch weiter ausgebaut werden soll. Mit neuen Kältekompressoren im medizinischen Bereich wird es Herstellern von Kühllösungen ermöglicht, Geräte mit hohem Kundennutzen zu entwickeln.

Die Vorteile für den Einsatz von Secop ULT-Kältekompressoren liegen darin, dass Hersteller von medizinischen Kühllösungen sowohl von den robusten Produkten als auch von Software-Tools und Experten profitieren, die sie bei der Produktentwicklung und kundenspezifischen Anpassungen unterstützen. Dies ermöglicht einen reibungslosen und effizienten Prozess in der Validierung und Verifizierung des Kühlmöbels und bringt diesen somit schneller auf den Markt.

Die ULT-Kältekompressoren von Secop für den stationären Einsatz sind im gesamten globalen Spannungsbereich anwendbar. Sie sind für Kühlbehälter mit einem Volumen von 20 bis 200 sowie von 200 bis 500 Litern erhältlich. In den Kältekompressor für den mobilen Einsatz, der für 20 bis 40 Liter große Kühlbehälter verwendbar ist, fließt die Erfahrung des Unternehmens mit batterie- und solarbetriebenen aktiven Kühlsystemen ein. Durch die Möglichkeit des Batterie- oder Solarbetriebs eignet sich die mobile ULT-Lösung von Secop sogar für die Verteilung von Impfstoffen und anderen Biomaterialien in abgelegenen Regionen mit hohen Außentemperaturen und ohne Stromnetz.

Jan Ehlers, Secop-CEO: "Einige der weltweit führenden Hersteller von medizinischen Kühllösungen setzen bereits seit vielen Jahren auf unsere Produkte. Die Erfahrung mit solchen medizinischen Anwendungen hat uns geholfen, auch die ULT-Kältekompressoren zu entwickeln. Durch energiesparende und produktlebensverlängernde Maßnahmen sowie die Bevorzugung natürlicher Kältemittel machen wir unsere Lösungen besonders nachhaltig und für Anwender und Hersteller attraktiv."

[Mehr Informationen](#) zu Kältekompressor-Lösungen für medizinische Kühlketten.



Über Secop:

Secop ist der Experte für fortschrittliche hermetische Verdichtertechnologien und gewerbliche KÜHLLÖSUNGEN in der gewerblichen Kältetechnik. Secop entwickelt hochleistungsfähige stationäre und mobile KÜHLLÖSUNGEN für führende internationale Kühlgerätehersteller und ist die erste Wahl bei hochmodernen Verdichtern und elektronischen Steuerungen für KÜHLLÖSUNGEN in den Segmenten „Stationary Cooling“ und „Mobile Cooling“.

Die Gruppe beschäftigt weltweit rund 1.350 Mitarbeiter und verfügt über Produktionsstätten in der Slowakei und China sowie über Forschungszentren in Deutschland, Österreich, der Slowakei, China und den USA einschließlich eines speziellen Motor-Kompetenzzentrums (MCC) in Deutschland zur Unterstützung der Entwicklung von Elektronik und Motorsteuerungen.

Seit September 2019 ist Secop Teil des Portfolios des Fonds ESSVP IV.

MEDIZINISCHE KÜHLKETTE

